

**Geschäftsführung
Rechnungsprüfungsausschuss**

Es informiert Sie	Gabriele Schubert
Telefon (0202)	563 6322
Fax (0202)	563 8031
E-Mail	gabriele.schubert@stadt.wuppertal.de
Datum	08.09.06

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses
(SI/4369/06) am 07.09.2006**

Anwesend sind die Stadtverordneten:

Vorsitz

Frau Renate Warnecke ,

von der CDU-Fraktion

Herr Andreas Bergmann , Herr Karl-Heinz Huthwelker , Herr Dirk Jaschinsky , Frau BM Silvia Kaut , Frau Nicole Kleinert , Herr Jan Phillip Kühme ,

von der SPD-Fraktion

Frau Barbara Dudda-Dillbohner , Frau Christina Siemon , Frau Christa Stuhldreiter (für Frau Sanda Grätz),

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Gerta Siller ,

von der FDP-Fraktion

Herr Ralf Otto Jacob ,

berat. Mitglied § 58 I S. 7 GO NRW

Frau Elisabeth August (PDS-Fraktion),

berat. Mitglied § 58 I S. 11 GO NRW

Herr Wolfgang Schulze (Ratsgruppe REP),

von der Verwaltung

Herr StD Dr. Johannes Slawig , die Beigeordneten Herr Harald Bayer , Frau Marlis Drevermann ,
Herr Thomas Uebrick ,

Herr Norbert Dölle (403.1), Herr Norbert Mönnick (GMW.FB1), Herr Peter Kobelt , Herr Uwe
Waldinger , Frau Martina Schmidt , Herr Klaus Zieglam , Prüferinnen und Prüfer (002)

Schriftführerin

Frau Gabriele Schubert

Beginn: 16:05 Uhr

Ende: 16:15 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung entschuldigt die **Vorsitzende** Herrn Oberbürgermeister Jung, Herrn Beig. Hackländer und Herrn Beig. Dr. Kühn. Sie fragt ob es Anmerkungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung gebe; dies ist nicht der Fall.

I. Öffentlicher Teil

1 Entgegennahme eines Berichtes aus dem Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfungen im Zeitraum 01.07.05 - 31.12.05

Vorlage: VO/0759/06

Keine Wortmeldungen

Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt den vorgelegten Bericht ohne Beschluss entgegen.

2 Verschiedenes

Frau Stv. August fragt bezüglich Anlage 02 zur Einladung (Antwortschreiben des SB 208 zur Frage der Schulung von Mitarbeitern, Bezug: Prüfbericht Nr. 26/05), ob die Auskunft, dass die Schulungen nicht erforderlich seien, weil die Vorgänge im BSD 3 geführt würden, ausreiche. Die fachliche Ausbildung beziehe sich nicht nur auf einzelne Vorgänge, sondern der Themenbereich werde sicher noch einmal relevant.

Frau Stv. Siller schließt sich der Frage an. Die Mitarbeiter seien durch diese Vorgehensweise nur noch beschränkt einsetzbar.

Der Rechnungsprüfungsausschuss bittet um eine Antwort der Verwaltung zum Protokoll der Sitzung.

Warnecke
Vorsitzende

Schubert
Schriftführerin